

	<p>Objekt: Pautalia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243687</p>
--	--

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Büste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Tyche (Homonoia) steht in der Vorderansicht, den Kopf mit Korb (kalathos) nach l. Ihre vorgestreckte r. Hand hält eine Schale (phiale) über einen bekränzten, brennenden Altar, im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.57 g; Durchmesser: 29 mm;  
Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 200-211 n. Chr.

wer

wo Pautalia

Besessen wann

wer Christian Giel (1837-1909)

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

wer Septimius Severus (146-211)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- L. Ruzicka, Die Münzen von Pautalia (1933) 111 Nr. 369,1 (dieses Stück, als Concordia angesprochen)..